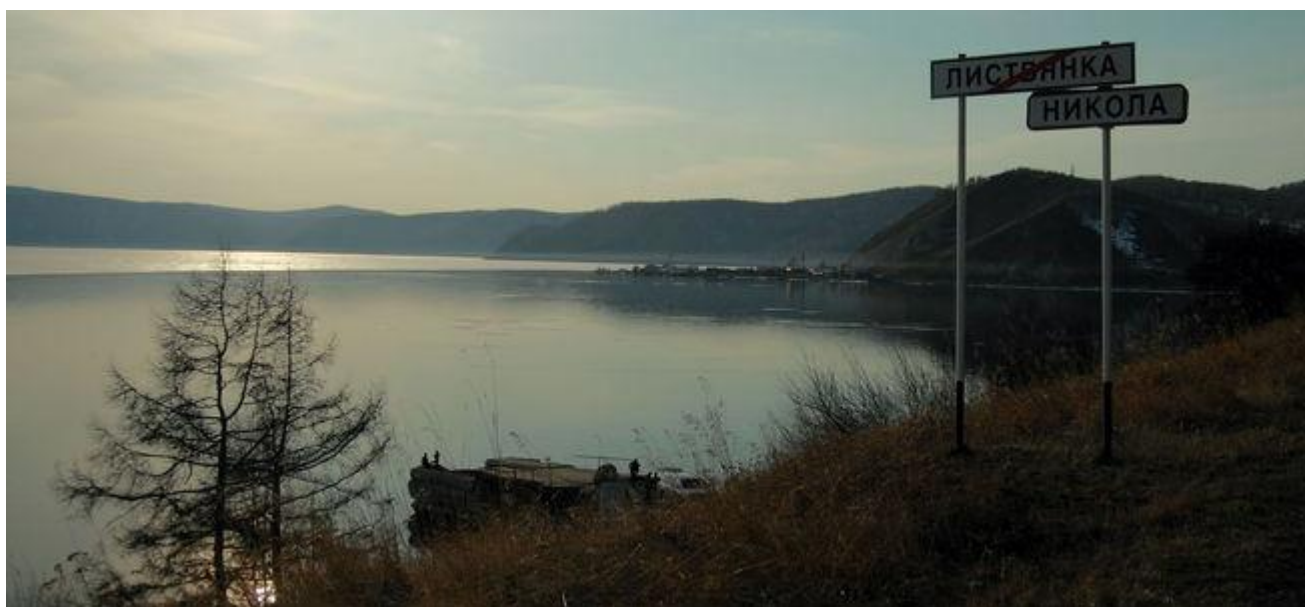


»Ein echter Jünger des Herrn«

Irkutsk/Zürich. Er war seit Februar 2004 als Bezirksapostelhelfer in ganz Russland unterwegs. Auch als Präsident des Verwaltungszentrums der Neuapostolischen Kirche in Russland mit Sitz in Moskau hat er viele Aufgaben bewältigt. Am letzten Sonntag trat Victor Bezgans (61) feierlich in den Ruhestand. Dazu war Stammapostel Jean-Luc Schneider nach Irkutsk gereist.



Sibirien - ein weites Land

Foto: Not defined in nak.org - Please look at caption/description.



Dankesworte zum Ruhestand an Apostel Bezgans

Foto: Not defined in nak.org - Please look at caption/description.



Der Baikalsee ist die Perle Sibiriens...

Foto: Not defined in nak.org - Please look at caption/description.



...und noch einen Meter zugefroren (Fotos: NAK BB)

Foto: Not defined in nak.org - Please look at caption/description.

Seit 1994 war Victor Bezgans als Apostel für etliche neapostolische Gemeinden in Russland zuständig. Als er zehn Jahre später zum Bezirksapostelhelfer beauftragt wurde, wurde er die rechte Hand seines Bezirksapostels Wolfgang Nadolny und arbeitete in seinem Namen. Viele Reisen hat er bewältigen müssen, die russische Föderation ist von seiner Ausdehnung her riesig. Und so stellte ihm Stammapostel Schneider ein schönes Zeugnis aus: „Wenn ich dich so sehe, muss ich dir sagen: Du bist für mich ein echter Jünger.“ Dass er vor der üblichen Ruhestandsgrenze in den Ruhestand ging, ist eine russische Spezialität: in Russland gehen die Männer üblicherweise mit 60 Jahren in die Rente.

Die Gebote des Herrn

In seiner Sonntagspredigt ging Stammapostel Jean-Luc Schneider auf das Wort aus 5. Mose 30, 11 ein: „Denn das Gebot, das ich dir heute gebiete, ist dir nicht zu hoch und nicht zu fern.“ Er führte aus, dass Jesus Christus einige Gebote hinterlassen habe: Das Gebot des Glaubens, der Nachfolge, der Liebe, der Sendung, des Bekenkens. „Es geht nicht nur darum, die Gebote zu kennen, sondern diese zu halten“, appellierte er an die Gemeinde. „Auch du kannst das!“, sagte der Stammapostel. Er wies darauf hin, dass das Evangelium auch in unsere heutige Zeit passe. Während es eine beständige Größe für uns sei, müssten die Regeln, die das Leben innerhalb der Gemeinde organisierten, immer wieder den Zeitverhältnissen und unterschiedlichen Traditionen angepasst werden.

Am Ende des Gottesdienstes verabschiedete der Stammapostel den Bezirksapostelhelfer Victor Bezgans in den Ruhestand: „Es gäbe jetzt ganz, ganz viel zu sagen. Aber das Einfachste ist, dass wir unseren Dank aussprechen.“ Er hob insbesondere die treue Nachfolge, die Gottesfurcht, den Eifer und die Opferbereitschaft des Apostels hervor.

Der Baikalsee – die Perle Sibiriens

Nach dem Gottesdienst fuhren der Stammapostel und seine Begleiter an den Baikalsee. Die Fahrt ging durch Birkenwälder, vorbei an den Ausläufern der Angara und durch kleine Ortschaften. Überall waren die Reste des Winters zu sehen: hier und da lag noch etwas Schnee und die Wasserflächen waren noch gefroren. Der Baikalsee ist noch etwa ein Meter dick zugefroren. Die Burjaten, ein Volksstamm in dieser Gegend Sibiriens, nennen ihn auch „das heilige Meer“. Er ist die Perle Sibiriens und breitet sich in Form einer Mondsichel über 636 km Länge und bis zu 80 km Breite in den Bergen Südsibiriens aus. Mit 1.642 Metern ist er der tiefste Süßwassersee der Welt. Der Baikalsee enthält mehr Wasser als alle fünf großen Seen Nordamerikas zusammengenommen! Man sagt, dass sein Inhalt ausreichen würde, um die gesamte Menschheit 50 Jahre lang mit sauberem Wasser zu versorgen!

Vorprogramm am Freitag und Samstag

Am Freitag nahm das internationale Kirchenoberhaupt an der Vorstandssitzung des Verwaltungszentrums der Neuapostolischen Kirche in Russland teil. Bezirksapostelhelfer Viktor Bezgans war bislang Präsident und wurde von dieser Pflicht entbunden. Als neuer Präsident des Verwaltungszentrums wurde Alexander Jucharin, Vorsteher der Moskauer Gemeinde, ernannt.

Im Anschluss an diese Vorstandssitzung eröffnete Stammapostel Schneider feierlich das diesjährige Auftaktseminar für die Amtsträger in Russland. Dazu versammelten sich alle Apostel, Bischöfe und Bezirksämter Russlands und Kasachstans sowie die Amtsträger aus Irkutsk. Das eigentliche Seminar am Samstagmorgen mit 109 Amtsträgern stand unter dem diesjährigen Jahresmotto „Mit Liebe ans Werk!“. Im geistlichen Teil stärkte der Kirchenleiter seine Brüder mit dem Wort aus Matthäus 24, 45: „Wer ist nun der treue und kluge Knecht, den der Herr über seine Leute gesetzt hat, damit er ihnen zur rechten Zeit zu essen gebe?“. In den folgenden Stunden wurde das „Leitbild Dienen und Führen in der Neuapostolischen Kirche“ in interessanten und praktischen Ausführungen behandelt.